

Liebe Eltern,

wir sind alle betroffen von der Gebührenerhöhung in der „Krümelkiste“ ab 1. August. Gegen diese zu protestieren liegt vielen Eltern auf der Seele. Viele sind erschrocken, wütend, in finanzieller Not.

Wir alle sind aber auch im Familien- und Berufsalltag stark eingebunden und haben kaum Zeit für koordinierten Protest. Hier kommt eine Möglichkeit, Eurem Unmut Luft zu machen.

Der Plan:

NICHTS schreddert sich leichter als eine Unterschriftenliste!

Wir starten einen personalisierten Protest. Keinen Standard. Das löst in den Poststellen und Sekretariaten der Familienministerin und des Ministerpräsidenten ARBEIT aus. Die individuellen Briefe von über 100 Familien können nicht von vornherein aussortiert werden, müssen geöffnet und weitergeleitet werden. Es sind Bürgeranfragen, jeder Brief für sich. Das schafft Aufmerksamkeit!

Hat jemand Lust eine Demo in Kiel zu organisieren? Mit Kindern?? Das wäre auch sehr wirkungsvoll! Aber eher unwahrscheinlich, dass wir auf eine ausreichende Teilnehmerzahl kommen, oder??

Hier findet Ihr nun einen Bausatz für einen politischen Protestbrief. Benutzt ihn wie einen Werkzeugkasten! Er basiert auf einigen Gesprächen, die ich mit Eltern der Kita geführt habe. Ihr findet darin nicht nur die korrekten Adressen und Ansprechpartner für den Brief, sondern auch Formulierungsvorschläge für Argumente und auch Recherchen, die die vorhandenen Argumente stützen.

Ich bitte Euch:

- Nicht ins Nörgeln zu geraten. Locker bleiben, dies ist nur ein Vorschlag! Verbessert gern, löscht, formuliert, findet neue Argumente.
- Ergänzt gern Euren Standpunkt und personalisiert den Brief.
- Schickt den Brief per Post an das Familienministerium und die Staatskanzlei. Die sind für die Gebührenerhöhung letztendlich verantwortlich.

Vielen Dank!